

Die Bilanz eines Wochenendes

Karambolagen, alkoholisierte Verkehrsteilnehmer und Verkehrsunfallfluchten

Dienstag 18. Oktober 2016 - Hameln / Coppenbrügge (wbn). Die Bilanz des zurückliegenden Wochenendes in der Wesermetropole Hameln ist aus Sicht der Polizei beträchtlich: Karambolagen, alkoholisierte Verkehrsteilnehmer und Verkehrsunfallfluchten erforderten den Einsatz der Polizei.

Die Weserbergland-Nachrichten.de veröffentlichen nachfolgend eine Zusammenfassung des Hamelner Polizeisprechers Jens Petersen: „Neben Körperverletzungs- und Eigentumsdelikten mussten sich die Kolleginnen und Kollegen vom Einsatz- und Streifendienst der Polizei Hameln am Wochenende hauptsächlich um Verkehrsdelikte kümmern; und von diesen Vorfällen gab es reichlich.

Fortsetzung von Seite 1

Hier auszugsweise eine kurze Zusammenfassung der Ereignisse aus dem Verkehrsbereich:

Auffahrunfall

Freitag, gegen 16.15 Uhr: Bei einem Auffahrunfall auf der Fischbecker Landstraße wurde ein 46-jähriger Skoda-Fahrer leicht verletzt. Auf Höhe Ziesenisstraße fuhr ein 19-jähriger Golf-Fahrer auf den verkehrsbedingt wartenden Skoda auf. Geschätzte Schadenshöhe:ca. 5000 Euro.

Absolut fahruntüchtig

Freitag, gegen 21.30 Uhr: Beamte der Wache Lohstraße beobachteten, wie ein 34-jähriger Mann aus Hess. Oldendorf einen VW Touran fuhr, obwohl dieser aufgrund seiner Alkoholbeeinflussung absolut fahruntüchtig war. Nach anfänglichen Bemühungen, sich der

Hameln: Karambolagen, alkoholisierte Verkehrsteilnehmer und Verkehrsunfallfluchten

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 18. Oktober 2016 um 06:58 Uhr

Kontrolle zu entziehen, kann das Fahrzeug von einer Streifenwagenbesatzung angehalten und kontrolliert werden. Ein Alcotest ergab eine Atemalkoholkonzentration von fast 2,3 Promille. Dem 34-Jährigen wurde eine Blutprobe entnommen; der mitgeführte Führerschein wurde sichergestellt.

Unfallflucht

Samstag, zwischen 08.00 - 09.00 Uhr: ein 25-jähriger Mann aus Hameln beschädigte beim Rangieren mit einem Lkw einen in der Straße "Rövelkamp" geparkten Pkw. Obwohl erheblicher Schaden am abgestellten Toyota entstand, entfernte sich der Lkw-Fahrer von der Unfallstelle, konnte aber aufgrund von Zeugenhinweisen ermittelt werden.

Unter Drogen

Samstag, gegen 12.45 Uhr: ein Mann aus Hameln (30) wird beschuldigt, in der Marienthaler Straße ein Fahrzeug geführt zu haben, obwohl dieser nicht in Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis sein soll. Neben dem Führerscheinverstoß besteht zusätzlich der Verdacht, den VW Transporter unter Drogeneinfluss gefahren zu haben. Ein Vortest verlief positiv auf THC; es wurde eine Blutprobe entnommen.

Nicht angeschnallt und Vorfahrt missachtet

Samstag, gegen 18.25 Uhr: eine 34-jährige Autofahrerin missachtete an der Erichstraße nicht nur das Rotlichtsignal, sondern sicherte weder sich selbst noch ein mitfahrendes Kind (8) durch vorhandene Rückhaltesysteme.

Fahruntüchtig

Samstag, gegen 20.10 Uhr: mit fast 1,9 Promille Atemalkoholkonzentration absolut fahruntüchtig konnte in der Karlstraße ein Fahrradfahrer (65) angetroffen werden. Es folgte

Hameln: Karambolagen, alkoholisierte Verkehrsteilnehmer und Verkehrsunfallfluchten

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 18. Oktober 2016 um 06:58 Uhr

eine Blutentnahme.

Unter Alkoholeinfluss

Samstag, gegen 21.20 Uhr: die Hamelner Polizei musste in Coppenbrügge aushelfen und sich um einen gestürzten Fahrradfahrer kümmern. Dieser erlitt bei dem Sturz auf der Dammstraße eine Kopfplatzwunde und musste mit einem Rettungswagen in eine Klinik gefahren werden. Grund des Sturzes: der 53-Jährige stand unter Alkoholeinfluss.

Biker verunglückt

Samstag, gegen 22.35 Uhr: ein Motorradfahrer stürzte auf der Landesstraße 424 zwischen Hameln und Hagenohsen. Beim Durchfahren einer Linkskurve vor der Bahnunterführung rutschte das Hinterrad weg; das Motorrad rutsche auf eine Wiese. Der 18-jährige Krad-Fahrer wurde verletzt in ein Krankenhaus gebracht.

Betrunken vom Unfallort geflüchtet

Sonntag, gegen 05.45 Uhr: ein 26-jähriger Mann aus Emmerthal verunfallte mit einem Pkw Opel in der Werkstraße. In einer Kurve nahe Multimarkt kam er von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Mauer. Zunächst flüchtete der alkoholisierte Fahrer von der Unfallstelle, konnte aber von der Polizei im Nahbereich der Unfallstelle gestellt werden. Der Atemalkoholwert lag bei 1,2 Promille. Es wurde eine Blutprobe entnommen und der Führerschein sichergestellt. Der durch den Unfall verursachte Sachschaden wird auf mindestens 11000 Euro geschätzt.

Mit Drogen am Steuer

Sonntag, gegen 13.00 Uhr: ein 23-jähriger Mann aus Hameln wurde in der Lohstraße angetroffen. Der Hamelner nahm mit einem Pkw BMW am öffentlichen Straßenverkehr teil,

Hameln: Karambolagen, alkoholisierte Verkehrsteilnehmer und Verkehrsunfallfluchten

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 18. Oktober 2016 um 06:58 Uhr

obwohl dieser unter dem Einfluss von Betäubungsmittel stand. Ein Drogenvortest reagierte positiv auf THC-haltige Substanzen. Es wurde eine Blutentnahme angeordnet.

A 8-Fahrer geflohen

Sonntag, gegen 17.30 Uhr: nach einem Vorfahrtverstoß und Kollision auf der Kreuzung Weberstraße / Roseplatz (rechts vor links) entfernte sich der 27-jährige Fahrer eines Audi A8 unerlaubt von der Unfallstelle. Der Verursacher konnte ermittelt werden.

Unter Alkohol

Sonntag, gegen 18.35 Uhr: auf dem Gelände einer Tankstelle an der Deisterstraße beschädigte ein Autofahrer beim Vorbeifahren einen abgestellten Pkw. Der Verursacher, ein 59-jähriger Mann aus Hameln, war alkoholisiert. Der Atemalkoholwert betrug über 1,4 Promille. Es wurde eine Blutprobe entnommen und der Führerschein einbehalten.

Auffahrunfall

Sonntag, gegen 18.45 Uhr: auf der Bundesstraße 83 Höhe Abzweig Wehrbergen (Klärwerks-Kreuzung) kam es zum Auffahrunfall. Ein BMW fuhr vor der Ampelkreuzung auf einen Opel auf. Eine 49-jährige Mitfahrerin im Opel wurde verletzt.“